
Freie Demokraten im Hessischen Landtag

WINDKRAFT

01.06.2015

Anlässlich des Ergebnisses des Bürgerentscheids zum Bau von Windkraftanlagen in Eltville erklärte René ROCK, energiepolitischer Sprecher der FDP-Fraktion im Hessischen Landtag: „Trotz des nur knapp verpassten Quorums ist das Ergebnis ein deutlicher Denkmittel für die schwarz-grüne Koalition und ihre zügellosen Windkraftausbaupläne, die von den Menschen vor Ort klar abgelehnt werden. Ministerpräsident Bouffier sollte dieses Ergebnis zum Anlass nehmen, um den Kurs seiner einseitigen Energiestrategie zu justieren. Denn Schwarz-Grün wurde am Sonntag erneut vor Augen gehalten, dass eine Energiewende ohne den Rückhalt in der Bevölkerung zum Scheitern verurteilt ist. So ist absehbar, dass die Bürger auch andernorts den Windkraftausbau stoppen werden. Zumal wir hessenweit beobachten, dass sich der Widerstand gegen den Windkraft-Wildwuchs formiert und Bürgerinnen und Bürger mit demokratischen Mitteln ihre Stimme gegen Eingriffe in ihr Lebensumfeld erheben.

Die Union manövriert sich beim Thema Energiewende immer stärker in eine handfeste Glaubwürdigkeitskrise. Denn während die Landtagsabgeordneten in Wiesbaden für die Ausbaupläne der Grünen lautstark Beifall klatschen, schlagen sich die Kommunalpolitiker der Union vor Ort auf die Seite der Windkraftgegner. Diese Janusköpfigkeit der Partei reicht sogar so weit, dass mit Ingmar Jung ein Mitglied der Landesregierung in Eltville zwischen die Fronten gerät und Wirtschaftsminister Al-Wazir im Vorfeld ausgeladen wurde.“

Kontakt:

Pressestelle der Freien Demokraten im Hessischen Landtag

Schlossplatz 1-3 | 65183 Wiesbaden

Telefon: 0611 350-566 | E-Mail: presse-fdp@ltg.hessen.de